

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN MARKTSTR.1 31224 PEINE

Referat Landrat

LR EKR I II III

FD:

Eingang 25. FEB. 2019

erforderlich: zur weiteren Bearbeitung

Bericht Rücksprache LR

Sonstiges: Kenntnis zum Verbleib

WV:

HZ: *Ry.*

Fraktion im Kreistag Peine

Fraktionsvorsitzender

Heiko Sachtleben

Marktstr. 1

31224 Peine

Tel: +49 5171 13118

kreistagsfraktion@gruene-peine.de

www.gruene-peine.de

Peine, 23.02.2019

[Handwritten signature]
Herrn
Landrat F. Einhaus
Landkreis Peine
31224 Peine

Antrag für den Ausschuss für Umwelt- und Verbraucherschutz am 05.03.2019

Sehr geehrter Herr Landrat,

wir stellen folgenden Antrag für die nächste Sitzung des AUV:

Nach Auflösung der Klimaschutzagentur Hildesheim Peine GmbH stellt der Landkreis Peine zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine/n Klimaschutzmanager*in ein.

Die erforderlichen Personalressource ist gemäß dem Stellenplan mit 1 Stelle wieder zu besetzen und öffentlich auszuschreiben.

Vorrangig ist ein(e) Klimaschutzmanager r(in) mit einem abgeschlossenen naturwissenschaftlichen oder technischem FH-/Bachelorstudium der Ingenieurwissenschaften, vorzugsweise der Fachrichtungen Klimaschutzmanagement oder Umweltingenieurwesen einzustellen. Wünschenswert ist eine mehrjährige Berufserfahrung in Aufgabenfeldern mit Bezug zum Klimaschutz mit breitem fachlichen Hintergrundwissen und fachübergreifenden Kenntnissen.

Alleinige Aufgabe als eigenverantwortliche/r Manager*in ist die Realisierung des Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Peine unter aktualisierten Gegebenheiten. Eine Zusammenarbeit mit strategisch Verbündeten ist obligatorisch, z.B. mit Stadt und Gemeinden des Landkreises, dem Regionalverband, der REKA Braunschweig, etc. um u.a. gemeinsam Konzepte zu erarbeiten.

Begründung:

Durch die Auflösung der Klimaschutzagentur Hildesheim Peine GmbH sehen wir die dringende Notwendigkeit, an verantwortlicher Stelle in der Landkreisverwaltung das Klimaschutzkonzept des Landkreises Peine weiter zu bearbeiten und bei der Realisierung alle Einwohner*innen, Organisationen, Institutionen und Firmen zu unterstützen, z.B. in den Bereichen Bauen und Energie, Mobilität und

Freizeit, Ernährung und Gesundheit, Müllvermeidung, etc. Auch im Bereich von Förderkonzepten bzw. bei der Einwerbung von Fördermitteln soll der/die Manager*in unterstützend tätig sein.

Mit freundlichen Grüßen
Gez. Heiko Sachtleben